

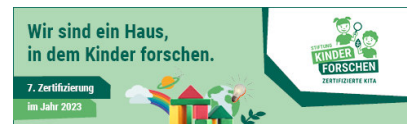
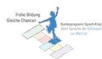
Angebotsplan der Dinogruppe November 2024 bis Januar 2025

(Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren - Vorschulkinder)

„Du bist doof!“ – „Bist du selber!“ – Ein Koffer voller Möglichkeiten *anders* mit Konflikten umzugehen.

Bilderbücher, Geschichten und Gesprächskreise: BB: (2. Körper, Gesundheit und Ernährung/ 3. Sprache und Kommunikation/10. Medien)

- Wir gestalten Gesprächskreise zum Thema „Konflikte“ und „Versöhnungsangebote“
- Unser Adventskalender für den Morgenkreis – mit Öffnen der Adventskalendertürchen
- Erzähltheater „Willy Mutig“, „Wohin mit meiner Wut“, „Meine Gefühle gehören zu mir“, „Emma und Paul feiern Weihnachten“
- Weihnachts- und Winterbilderbücher, wie z.B. „Wie weihnachtet man?“, „Der kleine Hase und das Schneeflockengeflüster“ usw.
- Partizipation „Rosa Räubertochter“ oder „Spekulatius, der Weihnachtsdrache“ – welches Buch lesen wir in der Ruhephase? Wir wählen!



Infos

Kreis- und Bewegungsspiele: BB: (1. Bewegung, 3. Sprache und Kommunikation/5. Musisch-ästhetische Bildung,)

- „Ich bin ich und du bist du“
- Stopptanz... aber mal ganz anders!
- „Achtsam durch die Weihnachtszeit“
- Gefühlspantomime

Lieder und Fingerspiele: BB: (3. Sprache und Kommunikation /5. Musisch- ästhetische Bildung/kulturelle Bildung)

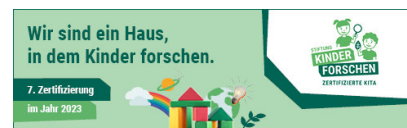
- „Das Lied über mich“
- „Körperteileblues“
- „Wenn einer sagt, ich mag dich du“
- St. Martins-Lieder, z.B. „Ich geh mit meiner Laterne“, „Auf den Straßen...“ usw.
- Verschiedene Weihnachtslieder, z.B. „Lasst uns froh und munter sein...“, „Siehst du die Sterne“ uvm.

Kreatives Gestalten und Wahrnehmung: BB: (3. Sprache und Kommunikation/ 5. Musisch-ästhetische Bildung)

- Verschiedene Weihnachts- und Winterbastelangebote im Freispiel
- Wir basteln füreinander im Rahmen des Adventskalenders
- „Den Schatz in mir finden – Gefühle verstehen, Stärken entdecken, Ressourcen aktivieren“
- Wir knüpfen Freundschaftsarmbänder

Haus der kleinen Forscher, Sinneswahrnehmung und Sprachförderung: BB: (2. Körper, Gesundheit und Ernährung/3. Sprache und Kommunikation/8. Naturwissenschaftlich-technische Bildung/9. Ökologische Bildung)

- Regelmäßig wechselnde Aktionstabletts für den Forschertisch im Flur
- Winterschlaf: wieso machen Tiere Winterschlaf und andere Tiere nicht?
- Wir werden einen Streitisch installieren, um das Thema Konflikte zu besprechen und zu begleiten
- Der Winter naht: was passiert mit Wasser, wenn es kalt/warm wird? Wir versuchen Seifenblasen einzufrieren und beschäftigen uns mit verschiedenen Aggregatzuständen von Wasser



Als Literaturkita NRW:

ist der Umgang und die Erfahrung mit Büchern und dessen sich erschließenden Inhalten auch bei unseren Kindern Programm. Hier werden themenbezogene Bücher gewählt, welche die Themen der Kinder aufgreifen, auch gerne losgelöst vom Angebotsplan, oder den Angebotsplan sinnvoll unterstützen und ergänzen.

Die Portfolioarbeit der Kinder:

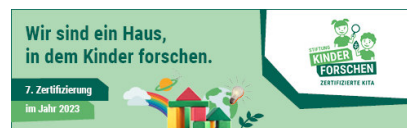
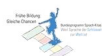
soll uns dabei helfen den Lernprozess jedes einzelnen Kindes mehr Beobachtung zu schenken. So dokumentiert und veranschaulicht die Portfoliomappe den unverwechselbaren Weg der Entwicklung und des individuellen Lernens des Kindes. Die Kinder können sich hier ausdrücken und sich durch eigene Gedanken, Wünsche und Äußerungen beteiligen. So entsteht der nächste Angebotsplan...

Partizipation

In unserer Kita werden täglich unterschiedlichste Entscheidungen getroffen. Manche betreffen in erster Linie einzelne Mitglieder der Gemeinschaft, andere die Gemeinschaft als Ganzes. Unsere Kinder können z.B. mit einem Abstimmungsverfahren aktiv an der Tagesgestaltung mitwirken, den Morgenkreis mitgestalten, Spielbereiche und Spielpartner werden von den Kindern selbst ausgewählt... Wichtig ist zu verstehen, dass Entscheidungen die zunächst nur einzelne Personen betreffen, dennoch relevant für die ganze Gruppe sein können.

Und warum das Ganze?

Kinder sind bis zu einem gewissen Alter natürlicherweise sehr auf ihre eigene Lebenswelt fixiert. Trotzdem ist es wichtig, dass man den Kindern bewusst macht, dass nicht alle eigenen



Wünsche und Bedürfnisse immer und zu jeder Zeit erfüllt werden können. Abwarten und sich zurückzunehmen ist ein Teil der sozialen Kompetenz, die für das weitere Leben von enormer Wichtigkeit ist. Auch ist es wichtig zu erfahren, dass mein Gegenüber in derselben Situation auch ein anderes Gefühl haben kann als ich selbst. Dies anzuerkennen ist ebenso ein wichtiger Aspekt der sozialen Kompetenz. Konflikte auszutragen ist auch für die Entwicklung im Allgemeinen entscheidend, um im weiteren Leben befähigt zu sein, sich weiterzuentwickeln und selbst zufrieden zu sein.

Folgende Ziele haben wir berücksichtigt:

- Die Wahrnehmung der Gefühle des Gegenübers und dass die Gefühle auch anders sein können als meine eigenen.
- Emotionen als etwas erleben, was zu einem gehört „Jedes Gefühl ist ein gutes Gefühl.“
- Die soziale Kompetenz der Kinder stärken, um sie darin zu unterstützen gemeinschaftsfähige (in Gruppen sein) Fähigkeiten zu entwickeln.

Termine:

Bitte dem Veranstaltungskalender oder den Aushängen entnehmen

Folgende Bildungsbereiche (BB) sind nach den Grundsätzen zur Bildungsförderung berücksichtigt:

1. Bewegung/2. Körper, Gesundheit und Ernährung/3. Sprache und Kommunikation/4. Soziale, kulturelle und interkulturelle Bildung/5. Musisch-ästhetische Bildung/6. Religion und Ethik/7. Mathematische Bildung/8. Naturwissenschaftlich-technische Bildung/9. Ökologische Bildung/10. Medien

